

**Niederschrift
über die Sitzung des Bau- und Werkausschusses**

Sitzungstermin	Mittwoch, den 14.05.2025		
Sitzungsbeginn	15:00 Uhr	Sitzungsende	17:40 Uhr
Sitzungsort	Technisches Rathaus, Hirschenstr. 2, Fürth - Sitzungssaal, Rückgebäude, Zi. 160		

Alle Mitglieder des Bau- und Werkausschusses wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:

Oberbürgermeister

Jung, Thomas, Dr.

Ausschussmitglieder

Richter, Roland

Schmidt, Joachim, Dr.

Schönleben, Maurice

Weber-Thumulla, Sabine

Verwaltung

Bergmann, Ernst

Das Gremium (Bau- und Werkausschuss) ist beschlussfähig.

Es liegen für die heutige Sitzung keine Nachträge vor..

Zur Tagesordnung gibt es keine Anträge.

Die Tagesordnung ist somit genehmigt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Bauausschuss

1. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 09.04.2025
2. Stadt- und Verkehrsentwicklung Fürth Nordost: Vortrag DB InfraGO & Vorgehensweise Güterzugtunnel (PFA 13), Güterzugstrecke (PFA 16), S-Bahn in Fürth Nord (PFA 16), Verkehrskonzept Fürth Nordost; Verkehrsprojekt Deutsche Einheit Schiene Nr. 8 (VDE 8)
3. Bebauungsplan Nr. 438a "Westlich Magnolienweg" und Änderung des Flächennutzungsplanes Nr. 2017.16, hier: Billigungs- und Auslegungsbeschluss
4. Verkehrsberuhigung Frauenstraße
5. Bauliche Maßnahmen und zukünftige Barrierefreiheit an den Jugendeinrichtungen der Stadt Fürth
6. Neubau HSG - Fortschreibung der Terminplanung
7. Fußgängerüberwege Knoten Rosenstraße - Theaterstraße - Projektgenehmigung gem. Ziffer 2.5 für die Einleitung und Abwicklung städtischer Maßnahmen
8. Fahrradabstellanlagen im Rahmen der Bike+Ride-Offensive - geänderte Projektgenehmigung gem. Ziffer 2.5 für die Einleitung und Abwicklung städtischer Maßnahmen
9. Erneuerung von Lichtsignalanlagen im Stadtgebiet Fürth – Bestandsanalyse und Handlungsmaßnahmen - Projektgenehmigung gem. Ziffer 2.5 für die Einleitung und Abwicklung städtischer Baumaßnahmen
10. Straßenrechtliche Verfahren

Bebauungsregelungen

Anfragen und Anträge

11. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 07.04.2025 - Hafенbrücke: Weiteres Vorgehen (ursprünglich Ergänzungsantrag zu TOP 7 des BWA vom 09.04.2025)
12. Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 16.04.2025 - Erstellung eines Konzeptes "Parkraum-Offensive"
13. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 07.05.2025 - Sachstandsbericht Erweiterung Grundschule Soldnerschule – Gebäudetyp E

14. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 07.05.2025 - Verbreiterung des Radwegs in Verlängerung der Ulmenstraße
15. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 07.05.2025 - Verkehrssituation kleine Bahnbrücke zwischen Parkstraße und Scherbsgraben
16. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 07.05.2025 - Planungsstand ehemaliges Wickels-Gelände

Mitteilungen

17. Mitteilung - Nachrüstung von Spielgeräten auf dem Bolzplatz Jagdstraße
18. Mitteilungen - mündlich -

unter TOP "Mitteilungen"

Werkausschuss

19. Bericht der Werkleitung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Bauausschuss

Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 09.04.2025	
TOP 1	Beschluss-Nr. 84/2025
Beschluss: Das Protokoll der Sitzung vom 09.04.2025 hat in der Sitzung am 14.05.2025 aufgelegt. Einwendungen werden nicht erhoben. Die Niederschrift wird somit genehmigt.	
einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15	

Stadt- und Verkehrsentwicklung Fürth Nordost: Vortrag DB InfraGO & Vorgehensweise Güterzugtunnel (PFA 13), Güterzugstrecke (PFA 16), S-Bahn in Fürth Nord (PFA 16), Verkehrskonzept Fürth Nordost; Verkehrsprojekt Deutsche Einheit Schiene Nr. 8 (VDE 8)	
TOP 2	Beschluss-Nr. 85/2025
Protokollnotiz: Die Mitglieder des Bau- und Werkausschusses nehmen die Präsentation der DB zur Kenntnis. Die Baureferentin Frau Lippert teilt mit, dass die Verwaltung die geänderten Planungen zur Baustelleneinrichtung in Steinach begrüßt. Die Fraktion Bündnis 90/Grüne findet, die Tatsache, dass der Erdaushub über die öffentlichen Straßen abgefahren werden muss nicht in Ordnung. Dies ist jedoch nicht anders ausführbar. Die DB plant im Oktober 2025 die Planung für den S-Bahnverkehr in Leistungsphase 2 mit der Stadt Fürth abstimmen zu können. Aktuell werden 2 Varianten gleichwertig bearbeitet. Ziel soll sein, dass im Sommer 2026 die Varianten bestmöglich abgeschlossen sind. Die SPD-Fraktion zeigt sich darüber verärgert, dass die DB noch immer mit dem S-Bahn-Verschwenk plant. Die DB antwortet hierzu, dass dies nicht aus den Variantenplanungen herausgenommen werden kann. Die Vertreter der DB laden explizit zur Informationsveranstaltung am 19.5.2025, um 17 Uhr in die Stadthalle Fürth ein, um sich über das Projekt zu informieren. Zudem finden weitere Termine in Nürnberg und Erlangen statt.	
Beschluss: Der Vortrag der Deutschen Bahn (DB InfraGO AG) dient der Kenntnis. Die Stadt Fürth setzt sich dafür ein, dass der weit überwiegende Hauptteil der Baustellenanordnung des Güterzugtunnels nicht über das in der Planfeststellung des Güterzugtunnels definierte Straßennetz (Am Reichgraben Ost, Kronacher Straße Nord, Seeackerstraße Mitte, Am Schallerseck, Gründlacher Straße Mitte) abgewickelt wird, sondern gemäß Folie 11 des	

Vortrags über den Korridor, der sich später nördlich an den Güterzugtunnel oberirdisch anschließenden Güterzugstrecke mit der Anschlussstelle Steinach, einschließlich der Möbel Höffner umschließenden Straßen (Am Schmalaugraben West, Am Mühlweg Nord, In der Schmalau West).

Für die städtische Erarbeitung des „Verkehrskonzepts Fürth Nordost“ als Grundlage der für die Eisenbahnplanung benötigten Festlegungen (Folie 21 des Vortrags), insbesondere der Bahnübergangersatzmaßnahmen und Kreuzungsverlangen bis 08/2025, soll eine Beschleunigung erzielt werden, indem die Verwaltung auf gutachterliche Unterstützung auch verzichten kann.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

Bebauungsplan Nr. 438a "Westlich Magnolienweg" und Änderung des Flächennutzungsplanes Nr. 2017.16, hier: Billigungs- und Auslegungsbeschluss

TOP 3

Beschluss-Nr. 86/2025

Protokollnotiz:

Die Baureferentin Frau Lippert stellt den Sachstand zum Bebauungsplan Nr. 438a dar und teilt mit, dass je nach Einwände bis Ende 2025 mit dem Satzungsbeschluss gerechnet werden kann.

Die Mitglieder des Bau- und Werkausschusses begrüßen die Planungen. Die SPD-Fraktion bittet die Verwaltung bei der Vergabe der Mehrfamilienhäuser darum, dass berücksichtigt werden soll, dass auch sozialgeförderter Wohnungsbau z. B. durch die WBG Fürth realisiert wird.

Der Vorsitzende Herr Bürgermeister Helm teilt mit, dass hierbei beachtet werden muss, dass die Wärmeversorgung maximal auf 110 Wohneinheiten ausgelegt ist.

Beschluss:

1. Den Ausführungen und Abwägungsvorschlägen der Verwaltung wird beigetreten.
2. Der Bau- und Werkausschuss billigt den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 438a „Westlich Magnolienweg“ sowie der Flächennutzungsplanänderung Nr. 2017.16, jeweils mit Begründung und Umweltbericht.
3. Der Bau- und Werkausschuss beauftragt die Verwaltung, die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen. Parallel zur öffentlichen Auslegung erfolgt die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

Verkehrsberuhigung Frauenstraße

TOP 4

Beschluss-Nr. 87/2025

Protokollnotiz:

Die Mitglieder des Bau- und Werkausschusses beschließen nach einer Diskussion folgendes mehrheitlich:

1. Die Verwaltung wird beauftragt mit, sofortiger Wirkung die verkehrsrechtlichen Maßnahmen umzusetzen.

2. Die bereits vorhandenen Fahrradständer sollen im ersten Schritt auf die Flächen der beiden Schulhöfe realisiert werden.

3. Alle zusätzlichen Fahrradständer sollen bereits jetzt bestellt werden. Sobald diese geliefert worden sind, wird mit der Aufstellung begonnen, so dass die Bestückung der Frauenstraße zwischen den beiden Schulen zwar kommt, aber erst sobald alle anderen Fahrradständer auf jetztig verfügbaren Flächen aufgestellt worden sind.

4. Parallel zu o. g. Maßnahmen soll die Doppelnutzung von Supermarktparkplätzen geprüft werden.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt mit sofortiger Wirkung die verkehrsrechtlichen Maßnahmen umzusetzen.

1. Die Verwaltung wird beauftragt mit, sofortiger Wirkung die verkehrsrechtlichen Maßnahmen umzusetzen.

2. Die bereits vorhandenen Fahrradständer sollen im ersten Schritt auf die Flächen der beiden Schulhöfe realisiert werden.

3. Alle zusätzlichen Fahrradständer sollen bereits jetzt bestellt werden. Sobald diese geliefert worden sind, wird mit der Aufstellung begonnen, so dass die Bestückung der Frauenstraße zwischen den beiden Schulen zwar kommt, aber erst sobald alle anderen Fahrradständer auf jetztig verfügbaren Flächen aufgestellt worden sind.

4. Parallel zu o. g. Maßnahmen soll die Doppelnutzung von Supermarktparkplätzen geprüft werden.

mit Mehrheit beschlossen

Ja: 14 Nein: 1 Anwesend: 15

Bauliche Maßnahmen und zukünftige Barrierefreiheit an den Jugendeinrichtungen der Stadt Fürth

TOP 5

Beschluss-Nr. 88/2025

Beschluss:

Die GWF informiert über die in der Vergangenheit durchgeführten und aktuell anstehenden Baumaßnahmen an den verschiedenen Einrichtungen der Jugendarbeit in Fürth.

Der AJJ und der BWA nehmen den Bericht zur Kenntnis/ der BWA beschließt die Verwaltung zu beauftragen, dass dort, wo es möglich ist, die Barrierefreiheit in den Jugendeinrichtungen hergestellt oder zumindest verbessert wird.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

Neubau HSG - Fortschreibung der Terminplanung	
TOP 6	Beschluss-Nr. 89/2025
Protokollnotiz: Die Baureferentin Frau Lippert teilt den aktuellen Sachstand mit. Die Leiterin der Gebäudewirtschaft teilt mit, dass aktuell geprüft wird, ob ein Baulogistiker hinzugezogen werden kann. Die Verwaltung sichert zu, dass in jeder Bauphase jegliche Beschleunigungsmaßnahmen geprüft werden, auch wenn dadurch ggf. Mehrkosten entstehen würden.	
Beschluss: Der Bau- und Werkausschuss nimmt Kenntnis von der Terminfortschreibung wie vorgestellt. Zu den Meilensteinen: <ul style="list-style-type: none">- Beginn der Arbeiten für die Baugrube: Januar 2025- Beginn der Rohbauarbeiten: 1. Quartal 2026- Bauliche Fertigstellung: 1./2. Quartal 2029- Nutzungsaufnahme: 3. Quartal 2029 Die Verwaltung sichert zu, dass in jeder Bauphase jegliche Beschleunigungsmaßnahmen geprüft werden, auch wenn dadurch ggf. Mehrkosten entstehen würden.	
einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15	

Fußgängerüberwege Knoten Rosenstraße - Theaterstraße - Projektgenehmigung gem. Ziffer 2.5 für die Einleitung und Abwicklung städtischer Maßnahmen	
TOP 7	Beschluss-Nr. 90/2025
Protokollnotiz: Die Mitglieder des Bau- und Werkausschusses diskutieren über den Vorschlag der Verwaltung. Es soll geprüft werden, ob ein Stellplatz/ Parkplatz entlang der Rosenstraße erhalten werden kann und die Stellplätze für Lastenräder auf der ursprünglich geplanten Grünfläche vor der Schule aufgestellt werden können. Zudem wird gebeten zu prüfen, ob direkt vor dem Eingang der Schule eine fest angebrachte Begrenzung das gefährliche Herauslaufen der Schüler auf die Rosenstraße verhindert werden kann und die Sicherheit der Schüler damit erhöht werden kann.	
Beschluss: Die Sitzungsvorlage des Baureferates wurde zur Kenntnis genommen. Der Bauausschuss erteilt die Projektgenehmigung zur Errichtung der Fußgängerüberwege am Knotenpunkt Rosenstraße – Theaterstraße mit dem Auftrag zu prüfen, ob ein Stellplatz/ Parkplatz entlang der Rosenstraße erhalten werden kann und die Stellplätze für Lastenräder	

auf der ursprünglich geplanten Grünfläche vor der Schule aufgestellt werden können.

Zudem wird gebeten zu prüfen, ob direkt vor dem Eingang der Schule eine fest angebrachte Begrenzung das gefährliche Herauslaufen der Schüler auf die Rosenstraße verhindert werden kann und die Sicherheit der Schüler damit erhöht werden kann.

Die Gesamtkosten für das Projekt betragen ca. 120.000,- € einschließlich der Beleuchtung.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

Fahrradabstellanlagen im Rahmen der Bike+Ride-Offensive - geänderte Projektgenehmigung gem. Ziffer 2.5 für die Einleitung und Abwicklung städtischer Maßnahmen
TOP 8 Beschluss-Nr. 91/2025

Beschluss:

Für BWA am 14.5.2025:

Die Sitzungsvorlage des Baureferates wird zur Kenntnis genommen.

Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Zustimmung zur Änderung der Projektgenehmigung zur Errichtung von 173 Fahrrad-Systemständern (z.T. überdacht) im Rahmen der Bike+Ride-Offensive der DB InfraGO AG.

Für StR am 28.5.2025:

Die Sitzungsvorlage des Baureferates wird zur Kenntnis genommen.

Der Stadtrat erteilt die Zustimmung zur Änderung der Projektgenehmigung zur Errichtung von 173 Fahrrad-Systemständern (z.T. überdacht) im Rahmen der Bike+Ride-Offensive der DB InfraGO AG.

Die Kosten der Gesamtmaßnahme belaufen sich auf ca. 490.000,00 €. Es wird von min. 70, ggf. 85 % Förderung (zuwendungsfähige Kosten) ausgegangen.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

Erneuerung von Lichtsignalanlagen im Stadtgebiet Fürth – Bestandsanalyse und Handlungsmaßnahmen - Projektgenehmigung gem. Ziffer 2.5 für die Einleitung und Abwicklung städtischer Baumaßnahmen
TOP 9 Beschluss-Nr. 92/2025

Protokollnotiz:

Die Baureferentin Frau Lippert teilt den aktuellen Sachstand mit und weist darauf hin, dass seine ausführliche Darstellung zur Wirksamkeit und Wichtigkeit zeitgemäßer Ampelsteuerung in Kürze im Bau- und Werkausschuss erfolgen wird.

Beschluss:

Für BWA am 14.05.2025:

Die Sitzungsvorlage des Baureferates wird zur Kenntnis genommen.

Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Erteilung der Projektgenehmigung zur Erneuerung von zehn Lichtsignalanlagen (hiervon drei Stück mit barrierefreier Ausstattung) im

Rahmen des Glühfadenaustauschprogramms 2025/2026.

Für StR am 28.05.2025:

Die Sitzungsvorlage des Baureferates wird zur Kenntnis genommen.

Der Stadtrat erteilt die Projektgenehmigung zur Erneuerung von zehn Lichtsignalanlagen (hiervon drei Stück mit barrierefreier Ausstattung) im Rahmen des Glühfadenaustauschprogramms 2025/2026.

Die Kosten für die Handlungspakete 1 (konventionell) und 2 (BUS-Technik) belaufen sich auf ca. 555.000,- €.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

Straßenrechtliche Verfahren

TOP 10

Beschluss-Nr. 93/2025

Beschluss:

Die Straßenrechtlichen Verfahren gem. Vorlage der Verwaltung vom 23.04.2025 werden beschlossen.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

Bebauungsregelungen

Anfragen und Anträge

**Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 07.04.2025 - Hafenbrücke:
Weiteres Vorgehen (ursprünglich Ergänzungsantrag zu TOP 7 des BWA vom
09.04.2025)**

TOP 11

Beschluss-Nr.

Beschluss:

Antrag/Anfrage verwiesen in anderes Gremium

**Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 16.04.2025 - Erstellung eines Konzeptes "Park-
raum-Offensive"**

TOP 12

Beschluss-Nr.

Beschluss:

Antrag/Anfrage verwiesen in anderes Gremium

Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 07.05.2025 - Sachstandsbericht Erweiterung Grundschule Soldnerschule – Gebäudetyp E	
TOP 13	Beschluss-Nr.
Protokollnotiz: Die Baureferentin Frau Lippert teilt mit, dass aktuell das Vergabeverfahren läuft und dass vor der Sommerpause 2025 der Beschluss über das Planungsteam im Bau- und Wekrausschuss und Stadtrat erfolgen soll. Darin enthalten sein wird auch ein Lösungsvorschlag in der Tiefe der Leistungsphase 2. Weitere Details zum Gebäudetyp e werden an geeigneter Stellen in den BWA eingebracht.	
Beschluss: Antrag/Anfrage erledigt	

Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 07.05.2025 - Verbreiterung des Radwegs in Verlängerung der Ulmenstraße	
TOP 14	Beschluss-Nr.
Protokollnotiz: Die Verwaltung wird beauftragt diesen Bereich zeitnah zu prüfen. Hierzu soll auch das Dokumentationsmaterial vom 26.3.2020 des Seniorenrats herangezogen. Der Seniorenrat sieht diesen Bereich ebenso als sehr gefährlich an. Vor allem die Fahrradständer gegenüber des Eingangsbereichs der Minigolfanlage stellen ein akutes Risiko dar.	
Beschluss: Antrag/Anfrage erledigt	

Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 07.05.2025 - Verkehrssituation kleine Bahnbrücke zwischen Parkstraße und Scherbsgraben	
TOP 15	Beschluss-Nr.
Protokollnotiz: Die Fragen aus dem Antrag konnten von der Verwaltung mündlich beantwortet werden. 1.) Welche Auswirkungen hat der aktuelle enorm starke Verkehr über die Bahn-Brücke auf das Bauwerk? <i>Die erhöhte Traglast ist für die Brücke kein Problem.</i> 2.) Gibt es konkrete Zahlen zur Nutzung dieser Strecke, eventuell sogar im Vergleich zur Nutzung in der Zeit vor der Baustelle in der Fuchsstraße? <i>Hierzu liegen aktuell keine genauen Zahlen vor. Diese sollen nach Erläuterung im Gremium auch nicht erhoben werden.</i> 3.) Welche Möglichkeiten gibt es, den Verkehr, der über die Bahn-Brücke fließt, einzudämmen und welche Maßnahmen scheinen am besten geeignet, die Verkehrssicherheit am Scherbsgrabenbad vor allem für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen wieder zu erhöhen? Für den Bereich Scherbsgraben liegt eine aktuelle Vorplanung vor, welche realisiert werden kann.	

Beschluss: Antrag/Anfrage erledigt

Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 07.05.2025 - Planungsstand ehemaliges Wickels-Gelände	
TOP 16	Beschluss-Nr.
Protokollnotiz: Die Verwaltung teilt hierzu mit, dass die Abstimmungen bezüglich der Rahmenbedingungen mit dem Wirtschaftsreferat hierzu laufen. Es wird seitens Baureferat eine Vorbesprechung mit den Fraktionen und dem Wirtschaftsreferat organisiert, um die Ziele auch an diesem Standort zu definieren.	
Beschluss: Antrag/Anfrage erledigt	

Mitteilungen

Mitteilung - Nachrüstung von Spielgeräten auf dem Bolzplatz Jagdstraße	
TOP 17	Beschluss-Nr. 94/2025
Beschluss: Es ist keine Beschlussfassung erforderlich, die Sachverhaltsdarstellung dient der Kenntnis. einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15	

Mitteilungen - mündlich -	
TOP 18	Beschluss-Nr.
Protokollnotiz: Es liegen keine mündlichen Mitteilungen vor, daher wird der Tagesordnungspunkt zurückgezogen.	
Beschluss: Vorlage zurückgezogen von der TO	

Werkausschuss

Bericht der Werkleitung		Beschluss-Nr.
TOP 19		
Protokollnotiz: Es liegt kein Bericht der Werkleitung vor, daher wird der Tagesordnungspunkt zurückgezogen.		
Beschluss: Vorlage zurückgezogen von der TO		

Helm
3. Bürgermeister

Mazza
Protokollführer/in